Gebet nach Suizid

Gott. Wir trauern um N.N..

Und sind noch ganz benommen von der Todesnachricht.

Hätten wir irgendetwas ahnen oder tun können? Haben wir etwas übersehen?

Solche Fragen treiben uns um, und doch wissen wir im Innersten, dass es N.N.s Weg war, den er/sie gehen musste und keinen Ausweg für sich sah.

Gott, es fällt uns so schwer, das zu akzeptieren, auch wenn wir es im Herzen nachvollziehen / nicht nachvollziehen können. (Charakterisierung) N.N. mit seinem/ihrem fröhlich, verrückten Gemüt, der Kämpfer/die Kämpferin, der/die Fragende, der/die Liebende, – unser Sohn / unsere Tochter und Bruder / Schwester, der gute Freund / die gute Freundin, – er/sie fehlt uns so sehr. Und zugleich wünschen wir ihm/ihr jetzt den Frieden, nach dem er/sie sich so sehr gesehnt hat.

Nach dem Dunkel kommt Licht, nach der Erde der Himmel, nach dem Sturm die Ruhe.

Gott, lass N.N. dein Heil schauen, nach dem er/sie hier immer ausgeschaut hat.

Nimm ihn/sie in deinen Frieden auf.

Und tröste uns – irgendwie und mit der Zeit.

Amen.

Autor: Matthias Haak.